

# Der Niederösterreichische UNTEROFFIZIER



Die Zeitung der Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich

## 50. GENERALVERSAMMLUNG DER ÖUOG IN TIROL





**HELLER & GAHLER**  
**RECHTSANWALTSKANZLEI**

Marokkanergasse 21/11  
1030 Wien  
Telefon: +43 (1) 713 70 11  
Telefax: +43 (1) 713 38 11  
E-Mail: office@RA-HELLER.at

Ein Rechtsanwalt mit Herz!

## Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:  
Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich mit Sitz in ST. PÖLTEN

Präsident Vzlt Christian Martin  
Kommando/ AAB 3  
Bolfraskaserne  
2130 Mistelbach  
UOG/ NÖ ZVR ZAHL: 171542742

Tel: 050201/ 3431601  
Fax: 050201/ 3417000  
Mail: praesident@uog-noe.com



## Geschätzte Leserinnen und Leser des NÖ/UO! Liebe(r) Unteroffizierskamerad(in)!

Das Jahr geht langsam aber sicher zu Ende, viele freuen sich bereits auf die „stille Zeit“ um mehr Zeit mit der Familie und Freunden verbringen zu können. Ich kann Euch nur raten, lasst Euch nicht vom Weihnachtsrummel erdrücken in der Vorweihnachtszeit, genießt die Zeit mit Eurer Familie und Freunden. Geht gemeinsam zum Beispiel zu einem Punschstand ohne Zeitdruck, .....

Was hat sich in der ÖUOG/ UOG NÖ getan?

Vom 06. bis 10. Juli 2013 fanden in TOLEDO (Spanien) die A.E.S.O.R. (Europäische Unteroffiziersvereinigung) Sportwettkämpfe statt, wo Niederösterreich mit 5 Unteroffizieren vertreten war und mehrere Plätze belegte (Allg. Klasse - Platz 1,3 u. 8 sowie den 1. Platz in der Veteranenklasse). Hut ab vor den erbrachten Leistungen!

Vom 25. bis 27. September 2013 fand die 50. Generalversammlung der ÖUOG in Tirol, mit einem würdigen Festakt am Landhausplatz statt.

Die Bälle in Weitra, Langenleobarn,.. sind einfach ein Erlebnis, was Unteroffiziere hier auf die Füße stellen, kann sich sehen lassen.

Der geplante Führungswechsel im Zweigverein Mautern wurde am 30. Oktober vollzogen, hier nochmals dem scheidenden Präsidenten Vzlt i.R. FEHRINGER ein herzliches Dankeschön und alles Gute im Ruhestand.

Neben den bereits vorhandenen Aktionen für Mitglieder, gibt es meiner Meinung nach ein tolles Angebot von DREI und Feichtinger (Schmuck). Schau es Dir einmal an und Du wirst mir Recht geben.

Ich wünsche Dir und Deiner Familie Frohe und besinnliche Festtage.

Der Präsident der UOG/NÖ:

(Christian MARTIN, Vzlt)

## EINZIGARTIGE UNTERSTÜTZUNG

Allentsteig, 04. Oktober 2013. Soldaten wurden durch das Österreichische Schwarze Kreuz (ÖSK) für ihre Hilfe bei der Revitalisierung des Soldatenfriedhofs geehrt. In Niederösterreich wurde nach den beiden Weltkriegen für jedes



Die angetretenen Soldaten während der Ansprache von  
Obst Josef Fritz

Landesviertel ein Sammelfriedhof errichtet. Diese befinden sich in Retz (Weinviertel), Oberwöbling (Mostviertel) und Blumau (Industrieviertel). Für das Waldviertel wurde der Standort Allentsteig ausgewählt wo 3900 Tote der ehemaligen Deutschen Wehrmacht beerdigt wurden. Diese Gedenkstätten sollen immerwährend und mahnend an die tausenden



v.l. Mjr Konstantin Oberleitner, OStWm Franz Dangl, Ing. Otto Jaus, Obst Josef Fritz, Vzlt Walter Zottl

Kriegstoten erinnern und zur Erhaltung und Festigung des Friedens beitragen. Dem ÖSK als Verein mit Sitz in Wien obliegt die würdige Errichtung und Fürsorge der

Kriegsgräber der beiden Weltkriege. Da die Kriegsgräberpflege sehr kostenintensiv ist, hat die Unteroffiziersgesellschaft (UOG) Allentsteig beschlossen, die Revitalisierung mit Unterstützung der Dienststellen TÜPL Allentsteig und Aufklärungs- und Artilleriebataillons 4 durchzuführen. Nach einer Reinigung der Grabsteine durch die Feuerwehr des Truppenübungsplatzes Allentsteig wurden die Inschriften der tausenden Gräber in mühsamer Handarbeit durch die Soldaten erneuert.

Bei der Ehrung am Freitag wurde vom Landesgeschäftsführer des ÖSK, Ing. Otto Jaus, unmissverständlich festgehalten, dass es solch eine Unterstützungsleistung in seiner langjährigen Tätigkeit beim Schwarzen



Bei der Verleihung der Urkunden. v.l. Obst Josef Fritz, Mjr Konstantin Oberleitner, OStv Günther Lechner, Ing. Otto Jaus

Kreuz noch nie gab und einzigartig sei. Er dankte allen Helfern und überreichte im Anschluss mit Oberst Josef Fritz und Major Konstantin Oberleitner Urkunden an die angetretene Truppe. Nach den erfolgten Maßnahmen erstrahlt der Soldatenfriedhof

in Allentsteig wieder in neuem Glanz und ist für die Öffentlichkeit zugänglich.

Text & Bild: OWm Gerald Grestenberger

# Unser Partner, ein starkes Team!

Nimm das Angebot unseres Partners an, Beratung kostet nichts und vergleich, Du wirst überrascht sein!



	<b>Helmut Geissler</b> Landesdirektor	Telefon: 02742-255 855 Mail: <a href="mailto:helmut.geissler@oebv.com">helmut.geissler@oebv.com</a>
	<b>Johann Lachmayer</b>	Telefon: 0252320030 Mobil: 0664 243 0230 Fax: 0252320030 Mail: <a href="mailto:johann.lachmayer@oebv.com">johann.lachmayer@oebv.com</a>
	<b>Doris Kostelanik</b>	Mobil: 0664 5209857 Fax: 02538 800 32 Mail: <a href="mailto:doris.kostelanik@oebv.com">doris.kostelanik@oebv.com</a>
	<b>Judith Schneider</b> Regionale Vertriebsleiterin in Krems und Tulln	Mobil: 43650/3430001 Mail: <a href="mailto:judith.schneider@oebv.com">judith.schneider@oebv.com</a>
	<b>Jürgen Kiegler</b> Regionaler Vertriebsleiter Korneuburg	Mobil: +43650/3022931 Mail: <a href="mailto:juergen.kiegler@oebv.com">juergen.kiegler@oebv.com</a>
	<b>Werner Haslinger</b> Regionaler Vertriebsleiter Horn und Hollabrunn	Mobil: 0664/8562382 Mail: <a href="mailto:werner.haslinger@oebv.com">werner.haslinger@oebv.com</a>
	<b>Alois Spann</b> Regionaler Vertriebsleiter Mostviertel	Telefon: 07482 - 44555 / 3320 Mobil: 0664 / 521 10 69 Mail: <a href="mailto:aloes.spann@oebv.com">aloes.spann@oebv.com</a>
	<b>Herbert Millner</b> Regionaler Vertriebsleiter Waldviertel	Mobil: +436642245946 Mail: <a href="mailto:herbert.millner@oebv.com">herbert.millner@oebv.com</a>



ÖBV St. Pölten  
02742/255 855  
noe@oebv.com  
www.oebv.com

## Ertragreich sparen? Ja, ganz sicher!

### Die klassische Lebensversicherung der ÖBV

- > Optimaler Versicherungsschutz ab dem 1. Tag
- > Garantierte Mindestverzinsung + ÖBV Gewinnbeteiligung
- > Höchststandsgarantie auf angespartes Vermögen
- > Attraktive Steuervorteile
- > Auszahlung: Einmalbetrag oder Rente
- > Der sicherste Weg, für Ihre Familie vorzusorgen!



Mit der ÖBV durchs Leben



ServiceTel: (kostenlos)  
0800/20 11 30  
mail@oebv.com  
www.oebv.com

## Heuer noch Vorteile nutzen? Ja, ganz sicher!

Ab 2013  
Unisex-Tarife  
Heuer noch  
Garanzinssatz 2%

- > Die EU gibt mit der Unisex-Richtlinie vor, dass ab Jahresende bei Personenversicherungen für Frauen und Männer einheitliche Tarife gelten müssen. Nützen Sie heuer noch Prämienvorteile.
- > Nützen Sie auch heuer noch den Garantiezins von 2%.
- > Sagen Sie's bitte auch Ihren Verwandten und Freunden!



Mit der ÖBV durchs Leben

## *Lass Dich informieren!*

Unser neuer Partner hat unglaubliche Angebote, vor allem der ÖBV Schutz für das Bundesheer ist ein Wahnsinn. Denn wenn Du nach der Prämie fragst, denkst Du, wo ist der Unterschied zu den anderen?  
Ganz einfach: Der Preis ist nur 1 x pro Jahr und nicht monatlich (so gering) !!!!

Ebenfalls bietet uns die ÖBV einen gratis Versicherungcheck, unverbindlich!

Tolle Leasingangebote sind ebenfalls im Programm, .....

Frag einfach den jeweiligen Regionalvertreter (siehe Liste oben), er kommt zu Dir nach Hause, auf die Dienststelle, wo es Dir lieber ist.



ÖBV St. Pölten  
02742/255 855  
noe@oebv.com

[www.oebv.com](http://www.oebv.com)

# Bestens geschützt? Ja, ganz sicher!

## Der ÖBV Schutz für das Bundesheer

- > Amts- & Organhaftpflicht
- > Kfz-Sonderschutz
- > Unfallversicherung inkl. HIV-Klausel, inkl. Nebengebührenvorsorge, keine Zuschläge bei erhöhtem Berufsrisiko
- > Lebensversicherung (inkl. Vorsorge im Ablebensfall)
- > Zusatzpension
- > Finanzierung



# 50. GENERALVERSAMMLUNG DER ÖUOG



Vom 25. bis 27. September fand in Mils und Innsbruck in Tirol, die 50. Generalversammlung der Österreichischen Unteroffiziersgesellschaft statt. Höhepunkt der diesjährigen Versammlung war sicherlich der große Festakt am Abend des 25. September in Innsbruck. Vor der eindrucksvollen Kulisse des Landhauses am Eduard-Wallnöfer-Platz marschierte eine imposante militärische Formation auf. Neben der Militärmusik Salzburg wurde die angetretene Truppe von einer Ehrenformation der 6. Jägerbrigade, Fahnenabordnungen der Landesorganisationen sowie der Traditionsverbände und von der Schützenkompanie aus Thaur gebildet. Das Kommando führte der Tiroler Vzlt Paul Feistenauer. Die donnernde Salve der Schützenkompanie gab der Aufführung des Großen Österreichischen Zapfenstreiches einen ganz besonderen Charakter. Eine große und prominente Anzahl an Ehrengästen gab diesem Festakt eine nachdrückliche Art der Verbundenheit und Wertschätzung. Neben dem Tiroler



Landeshauptmann Günther Platter und dem Chef des Generalstabes, General Othmar Commenda, waren auch der Kommandant der Streitkräfte, GenLt Franz Reißner, sowie zahlreiche Militär- und Truppenkommandanten aus ganz Österreich der Einladung gefolgt. LH Platter unterstrich vor allem die Rolle der Unteroffiziere im Österreichischen Bundesheer als Herz, Hand und Seele. General Commenda ging auf die Planungen in der UO-Ausbildung ein. Seine persönliche Prägung durch Unteroffiziere schilderte GenLt Reißner in seinen Grußworten. Bei dem anschließenden Empfang im Tiroler Landhaus wurden noch Erfahrungen und Erkenntnisse beleuchtet und ausgetauscht. Es wurde jedoch nicht nur zelebriert. Davor und danach wurden in reichlichen Stunden Sitzungen und Vorträge abgehalten. Am Beginn der Versammlung stand traditionell das Gedenken an

Landeshauptmann Günther Platter und dem Chef des Generalstabes, General Othmar Commenda, waren auch der Kommandant der Streitkräfte, GenLt Franz Reißner, sowie zahlreiche Militär- und Truppenkommandanten aus ganz Österreich der Einladung gefolgt. LH Platter unterstrich vor allem die Rolle der Unteroffiziere im Österreichischen Bundesheer als Herz, Hand und Seele. General Commenda ging auf die Planungen in der UO-Ausbildung ein. Seine persönliche Prägung durch



Unteroffiziere schilderte GenLt Reißner in seinen Grußworten. Bei dem anschließenden Empfang im Tiroler Landhaus wurden noch Erfahrungen und Erkenntnisse beleuchtet und

ausgetauscht.

Es wurde jedoch nicht nur zelebriert. Davor und danach wurden in reichlichen Stunden Sitzungen und Vorträge abgehalten. Am Beginn der Versammlung stand traditionell das Gedenken an



die verstorbenen Kameraden. Die Tätigkeitsberichte der Vorstandsmitglieder



und Allgemeines aus der Gewerkschaft und der Personalvertretung. Am Abend des zweiten Tages überraschte das Organisationsteam um Tirol-Präsident Vzlt Erich Stor und vor allem ÖUOG-Ehrenpräsident Franz Hitzl die Teilnehmer der GV mit einem zünftigen Tiroler Abend, der wohl noch lange in Erinnerung bleiben wird. Als Fazit und Ergebnis bleiben, neben der perfekten Organisation der GV der Tiroler Kameraden, einerseits viele Informationen, Anregungen und Vereinbarungen in den ausführlich

sowie der Landesorganisationen informierten über die Vereinstätigkeiten und Aktivitäten, auch über die UOG hinaus. Erster Vortragender war Bgdr Mag. Peter Grünwald, Kommandant der 6. Jägerbrigade. Ihm war sehr wichtig die Botschaft weiterzugeben, dass ganz besonders das UO-Korps in der schweren Zeit der Unsicherheit die Last des Dienstes trug und die Ausbildung und der Dienst in vollem Umfang und ohne Abstriche durchgeführt wurden. Sein Vortrag beinhaltete die Optimierung des Wehrdienstes und dessen Umsetzung in der 6. JgBrig sowie die Ausbildungsinitiative der EU in der Gebirgskampfausbildung. Als weiterer Vortragender informierte Oberst Hans Schröpf, Vorsitzender des Fachausschusses Tirol, über Aktuelles



geführten Sitzungen und die interessanten Vorträge sowie der imposante Festakt im Gedächtnis. Andererseits konnte vor allem auch die Kameradschaft und Zusammenarbeit wieder vertieft und ausgebaut werden.



# ÖSTERREICHISCHE UNTEROFFIZIERE PRÄGEN DIE A.E.S.O.R. - SPORTWETTKÄMPFE



Gold in der Seniorenklasse und Nationenwertung, Silber in der allgemeinen Klasse. In der Zeit von 06. bis 10. Juli 2011 fanden in TOLEDO (Spanien) die internationalen Militärwettkämpfe der Vereinigung der europäischen Unteroffiziere (A.E.S.O.R.) statt. Diese Wettkämpfe werden in der Heimat des jeweiligen



A.E.S.O.R. Vorstandes alle zwei Jahre durchgeführt. Bei dieser militärsportlichen Betätigung soll die physische und psychische Leistungsfähigkeit der Unteroffiziere demonstriert werden. Die Unteroffiziere kommen aus 14 Nationen. Dabei sind folgende Disziplinen innerhalb von 24 Stunden zu absolvieren:

**Präzisionsschießen Sturmgewehr (200 Meter)**

**Präzisionsschießen Pistolen (25 Meter)**

**Schießen nach körperlicher Belastung**

**Hindernisbahn**

**50 Meter Hindernisschwimmen**

**Orientierungslauf**

**8000 Meter Geländelauf**

**Handgranatenwerfen**

Der Startschuss der Wettkämpfe erfolgte am Freitag den 08. Juli 2011 mit dem Lauf auf der Hindernisbahn. Anschließend fanden die Schießbewerbe statt. Bei Durchschnittstemperaturen um 34° Celsius fand um 21.00 Uhr noch der 8000 Meter Geländelauf statt. Dieser erste Wettkampftag war die Grundsteinlegung für den Erfolg bei diesen Sportwettkämpfen. Unsere Teilnehmer motivierte der Gedanke, dass sie wieder die Chance hatten, ganz oben auf dem Podest zu stehen.

Der zweite Wettkampftag begann mit dem Handgranatenwerfen, gefolgt vom Orientierungslauf und dem abschließenden Hindernisschwimmen.



Dieses Hindernisschwimmen war für unsere Starter das größte Handicap. Den möglichen Sieg vor Augen, gab jeder aus dem österreichischen Team weit mehr als 100% ihrer Leistung.

Dieser Einsatz unserer Athleten lohnte sich.



Die österreichischen Unteroffiziere wurden bei der Siegerehrung als Europameister und Goldmedaillengewinner in der Seniorenklasse



und Nationenwertung sowie in der allgemeinen Klasse als Silbermedaillengewinner gefeiert. Goldmedaillengewinner und Europameister in der Seniorenwertung wurden Vizeleutnant Jörg



Unterlass vom Führungsunterstützungsbataillon 1, Vizeleutnant Manfred Tischberger vom Panzerstabsbataillon 3 und Offiziersstellvertreter Heinz Apfalter vom Panzerstabsbataillon 4.



Mit der Silbermedaille in der allgemeinen Klasse konnten Oberstabswachtmeister Andreas Müllauer, Wachtmeister Rene Glashüttner und Wachtmeister Andreas Binder hinter Deutschland die Heimreise nach Österreich antreten. Durch die erbrachten Spitzenleistungen in den einzelnen Disziplinen konnten unsere Athleten bei der Siegerehrung auch die Goldmedaillen in der Nationenwertung in Empfang nehmen. Wir gratulieren allen unseren



Teilnehmern und sagen Danke für die Bereitschaft der Teilnahme an den Sportwettkämpfen.

Die UOG/NÖ ist stolz so motivierte Wettkämpfer zu haben, **DANKE:**

Allgemeine Klasse:

1. Platz: OStWm MÜLLAUER Andreas
3. Platz: StWm STAMPFER Andreas  
Wm RICHTER Matthias
8. Platz: StWm FEICHTINGER Michael

Veteranenklasse:

1. Platz: Vzlt TISCHBERGER Andreas

**Exklusives Angebot für alle  
Mitglieder der UOG/NÖ.**

# ~~Es gibt nichts geschenkt.~~



## **3Spezial-Bonus XL.**

- 15% Bonus auf die Grundgebühr
- 49€ Aktivierungsentgelt sparen
- Bis zu vier Anmeldungen pro Mitglied

**Es geht auch anders.**

Aktion gültig bei Neuanmeldung zu einem Sprach- oder Internettarif mit Gerät und 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Ausgenommen Hui Plus Internet-Tarife. Rabatte beziehen sich nur auf den Basis-Tarif und sind nicht auf Zusatzpakete, Servicepauschale und sonstige Entgelte anrechenbar.



**Bei Interesse wenden Sie sich bitte an [praesident@uog-noe.com](mailto:praesident@uog-noe.com).**

Vzlt MARTIN Christian  
Tel.:0680/2311326

# 3Spezial-Bonus XL.

**Gültig bei Neuanmeldung zu einem Sprachtarif mit Gerät und 24 Monaten Mindestvertragsdauer in jedem 3Shop, im 3Webshop sowie im Fachhandel. Pro Mitglied sind maximal 4 Anmeldungen möglich.**

**49€ Aktivierungsentgelt sparen**

**15% Bonus auf die Grundgebühr\***

**Hallo. Willkommen in Ihrem perfekten Tarif.**

In unseren Hallo-Tarifen steckt alles drin. Sie müssen sich nur noch entscheiden, wie viel Sie im neuen MegaNetz telefonieren und surfen wollen.

Hallo	S	M	L	XL	XXL
Preis/Monat	<del>10€</del> 8,5€	<del>15€</del> 12,75€	<del>20€</del> 17€	<del>30€</del> 25,5€	<del>40€</del> 34€
Minuten österreichweit	1.000	1.000	1.000	2.000	3.000
SMS österreichweit	50	1.000	1.000	1.000	1.000
Datenvolumen österreichweit	50MB	1GB	2GB	4GB	6GB
Download-Geschwindigkeit max.	2Mbit/Sek.	2Mbit/Sek.	4Mbit/Sek.	21Mbit/Sek.	42Mbit/Sek.
Upload-Geschwindigkeit max.	1Mbit/Sek.	1Mbit/Sek.	2Mbit/Sek.	5Mbit/Sek.	5Mbit/Sek.
MobileTV-Sender inkludiert	6	6	6	6	6

**Weil Sie keine Grenzen brauchen.**

Mit unseren HalloEuropa-Tarifen ist einfach alles möglich. Egal, ob Sie aus Österreich Freunde in Paris anrufen oder in Amsterdam mobil im Internet unterwegs sind.

Als Europa gelten folgende Länder:  
EU (inkl. Kroatien), Norwegen, Liechtenstein, Island, Schweiz und die Türkei.

HalloEuropa	M	L	Hallo Premium
Preis/Monat	<del>15€</del> 12,75€	<del>30€</del> 25,5€	<del>65€</del> 55,25€
Minuten innerhalb Österreichs	1.000	1.000	unlimitiert
Minuten innerhalb & nach Europa	100	300	400
SMS österreichweit & nach Europa	100	1.000	unlimitiert
Datenvolumen österreichweit	1GB	2GB	unlimitiert
Datenvolumen europaweit	-	-	250MB
Download-Geschwindigkeit max.	2Mbit/Sek.	8Mbit/Sek.	ungedrosselt
Upload-Geschwindigkeit max.	1Mbit/Sek.	4Mbit/Sek.	ungedrosselt
MobileTV-Sender inkludiert	6	6	über 50



**Zuzüglich 20€ Servicepauschale/Jahr.**

Tarife gültig bei Neuanmeldung bis auf Widerruf. 49€ Aktivierungsentgelt. Mindestvertragsdauer 24 Monate. Die angegebenen Datentransfergeschwindigkeiten können nicht zugesichert werden. Nach Verbrauch des Datenvolumens österreichweit max. 64 kbit/Sek. Die inkludierten Einheiten gelten österreichweit in alle Netze (ausgenommen Dienste-, Sonder- und Mehrwertnummern), sofern nicht explizit (u.U. auch) zur Nutzung in bestimmten anderen Ländern oder von Österreich in bestimmte andere Länder zugeordnet. Alle in Anspruch genommenen Leistungen, die über die inkludierten Einheiten hinausgehen, werden gesondert verrechnet. Die Preise dafür finden Sie bei den (Einzel-)Preisen/Roaminggebühren auf unserer Webseite. Außerhalb Österreichs fallen, sofern es sich nicht um entsprechend inkludierte Einheiten ins oder vom Ausland handelt, zusätzliche Roaminggebühren an. Inkludierte Einheiten innerhalb und nach Europa gelten für Telefonie von Österreich in alle EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein, Norwegen, Schweiz, Türkei, Vatikan sowie für aktive und passive Roaminggespräche in diesen Ländern. Inkludierte SMS gelten für den Versand innerhalb Österreichs sowie von Österreich in die angeführten Länder. Inkludiertes europaweites Datenvolumen nutzbar in den vorher genannten Ländern. Eine Änderung der Zusammensetzung der inkludierten Länder bleibt vorbehalten. Stand: August 2013. Jede SMS und Sprachminute nach Überschreitung der inkludierten Mengen österreichweit 35 Cent. Minuten-Taktung national: 60/60, Abrechnung Datenvolumen in 102,4 Kilobyte-Schritten. Nicht verbrauchte Einheiten verfallen jeweils am Ende des Rechnungsmonats. 2 Monate gratis: 3Schutzengel; nach Ablauf von 2 Monaten wird eine monatliche Pauschalgebühr von 1€ verrechnet (gilt nur für den österreichweiten Verbrauch). 2 Monate gratis: Anruferkennung; nach Ablauf von 2 Monaten wird für die Anruferkennung eine monatliche Pauschalgebühr von 1€ verrechnet. TV-Sender nur in Österreich nutzbar. Änderungen in Zusammenstellung und Anzahl der TV-Sender vorbehalten. Details: www.drei.at

**Fair Use Policy für unsere Tarife mit unlimitiert inkludierten Einheiten.**

Es gilt für die Nutzung innerhalb der entsprechenden unlimitiert inkludierten Nutzungskategorien (z. B. Daten/SMS/Gesprächsminuten österreichweit) hinsichtlich des Volumens grundsätzlich keine Beschränkung. Da es sich hierbei jedoch um Tarife ausschließlich für den privaten/persönlichen Gebrauch handelt, behält sich Drei vor, bei missbräuchlichem Nutzungsverhalten oder wenn durch ein bestimmtes Nutzungsverhalten die Netzintegrität gefährdet erscheint, den Kunden zu verwarnen und/oder auch die entsprechende Nutzungskategorie für den jeweiligen Kunden zu sperren. Bei unlimitiertem Datenvolumen österreichweit behält sich Drei in diesen Fällen zusätzlich vor, die Datentransfergeschwindigkeiten beliebig zu drosseln. Missbräuchliches Nutzungsverhalten wird anzunehmen sein, wenn die Nutzung innerhalb eines Rechnungsmonats 10.000 Minuten oder 10.000 SMS übersteigt. Unzulässig sind auch die Versendung von Massen-SMS (z. B. zu Werbezwecken) oder die Verwendung von Mobile-Gateways etc., wofür selbige Vorbehalte gelten. Details: www.drei.at

\* Rabatte beziehen sich nur auf den Basis-Tarif und sind nicht auf Zusatzpakete, Servicepauschale und sonstige Entgelte anrechenbar.

# 3Spezial-Bonus XL.

Gültig bei Neuanmeldung zu einem Internettarif mit Gerät und 24 Monaten Mindestvertragsdauer in jedem 3Shop, im 3Webshop sowie im Fachhandel. Pro Mitglied sind maximal 4 Anmeldungen möglich.

**49€ Aktivierungsentgelt sparen**

**15% Bonus auf die Grundgebühr\***

## Internet, so viel Sie wollen.

Ob unterwegs mit Tablet und Surfstick oder zuhause per WebCube, mit Hui surfen Sie immer bestens im MegaNetz. Entscheiden Sie einfach über Geschwindigkeit und Datenvolumen.

Nur für kurze  
**Zeit**

Hui	6GB	Flat 10	Flat 20	Flat 30	Flat 100
Preis/Monat	<del>9€</del> 7,65€	<del>15€</del> 12,75€	<del>18€</del> 15,3€	<del>24€</del> 20,4€	<del>45€</del> 38,25€
Datenvolumen österreichweit	6GB	unlimitiert	unlimitiert	unlimitiert	unlimitiert
Download-Geschwindigkeit max.	4Mbit/Sek.	10Mbit/Sek.	20Mbit/Sek.	30Mbit/Sek.	100Mbit/Sek.**
Upload-Geschwindigkeit max.	2Mbit/Sek.	4Mbit/Sek.	5Mbit/Sek.	5Mbit/Sek.	50Mbit/Sek.



## 3WebCube® 2

- WLAN-Router
- Einstecken und lossurfen
- Internetverbindung für bis zu 5 Geräte
- Höhere Geschwindigkeit mit HSPA+



Im Tarif Hui Flat 10



## Zuzüglich 20€ Servicepauschale/Jahr.

**Hui 6GB, Hui Flat 10/Flat 20/Flat 30/Flat 100:** Tarife gültig bei Neuanmeldung bis auf Widerruf. 49€ Aktivierungsentgelt. Mindestvertragsdauer 24 Monate. Die angegebenen Datentransfargeschwindigkeiten können nicht zugesichert werden. Die tatsächlich erreichte Geschwindigkeit hängt von Faktoren wie Nutzungsdichte sowie baulichen, geografischen Gegebenheiten bzw. vom verwendeten Endgerät ab. Jede SMS und Sprachminute 35Cent.

Bitte beachten Sie, dass Roaming, sofern Sie nicht eine Freischaltung gewünscht haben, standardmäßig gesperrt ist. Die Abrechnung der verbrauchten Einheiten erfolgt in 102,4 Kilobyte-Schritten. Die Kosten nach Verbrauch der inkludierten Einheiten betragen im Tarif Hui 6GB 4€/angefangenen GB (1 GB entspricht 1.024 MB, 1 MB entspricht 1.024 kB), nicht verbrauchte Einheiten verfallen jeweils am Ende des Rechnungsmonats. Alle (sonstigen) in Anspruch genommenen Leistungen, die über die inkludierten Einheiten hinausgehen, werden gesondert gemäß den (Einzel-)Preisen/Roaminggebühren auf unserer Webseite verrechnet. 3Cloud ist in den ersten 2 Monaten gratis; nach Ablauf von 2 Monaten wird eine monatliche Pauschalgebühr von 1€ verrechnet.

\* Rabatte beziehen sich nur auf den Basis-Tarif und sind nicht auf Zusatzpakete, Servicepauschale und sonstige Entgelte anrechenbar.

\*\*Entspricht einer Maximalgeschwindigkeit bei LTE-Verfügbarkeit netzseitig und entsprechendem Endgerät. Mit einem LTE-fähigen Tarif eingebucht im LTE-Netz keine SMS/Sprachtelefonie. Im 3G-Netz können diese Services weiterhin ungestört genutzt werden. Details: [www.drei.at](http://www.drei.at)

# FÜHRUNGSWECHSEL NACH 20 JAHREN AN DER SPITZE DER UOG/NÖ ZWEIGVEREIN MAUTERN

## Vizeleutnant i.R. Alfred Fehringer übergibt an Vzlt Johann Hirsch.

Am Mittwoch, den 30. Oktober 2013, wurde im Beisein von Bürgermeister Armin Sonnauer und Oberst Franz Langthaler, den derzeitigen Brigadekommandanten der 3. Panzergrenadierbrigade, die Vollversammlung der Unteroffiziersgesellschaft Zweigverein Mautern in der Raabkaserne abgehalten. Der langjährige Präsident Vzlt Alfred Fehringer übergab seine Agenden an Vzlt Johann Hirsch.



Zum neuen Geschäftsführenden Obmann wurde StWm Roman Ratzinger gewählt. In ihrem Amt blieben Kassier StWm Günter Krennstetter und Schriftführer Vzlt Peter Firlinger.

Vzlt Rupert Stöller erhielt als sichtbares Ehrenzeichen der UOG NÖ den „Verdienststern der Unteroffiziersgesellschaft NÖ“. Altpräsident Vzlt Alfred Fehringer und Vzlt Rudolf Kolb wurden vom aktiven Unteroffiziersstand in den Ruhestand verabschiedet.

# ÖSTERREICHS ZEITSOLDATEN OHNE PENSIONSANSPRUCH!

Diskriminierung von hunderten Soldaten, die als Zeitsoldaten des österreichischen Bundesheeres jahrelang für den österreichischen Staat ihren Dienst versehen haben.

Zeitsoldaten stehen/standen in keinem Dienstverhältnis zum Bundesheer und sind daher nicht pensionsversichert. <http://www.pensionskonto.at/index.php/quellen-2/lexikon-2>

Aber was bedeutet es, wenn man als ZS für den Arbeitgeber Österreichisches Bundesheer arbeitet, dass aber ohne ein Dienstverhältnis zu haben???

Die Bezahlung der Zeitsoldaten wird als Sachaufwand verrechnet, also wie eine Maschine und eine Maschine bekommt keine Pension, sie wird einfach entsorgt.

Wir wollen die gerechte Anrechnung aller Dienstzeiten die als Zeitsoldat und fvGwd für den österreichischen Staat geleistet wurden.

Wir wollen nicht als Sache, als Stückgut diskriminiert werden.

Mehr auch unter

<https://www.facebook.com/groups/197094317064436/> (**unterzeichne diese PETITION online**)

und <https://sites.google.com/site/gerechtigkeitfuerzeitsoldaten/>

Am Nationalfeiertag feierten wir auch den „Tag des Bundesheeres“ mit gemischten Gefühlen. Einerseits ist man natürlich stolz auf erbrachte Leistungen, auf die Anerkennung der Mitbürgerinnen / Mitbürger und der politischen Repräsentanten. Wahrscheinlich ist der Bevölkerung aber weitgehend unbekannt, dass Bürgerinnen und Bürger in Uniform in der Realität grob benachteiligt werden. So etwa in der Frage, wie viele Monate Dienst als Zeitsoldat für die Bemessung des Pensionsanspruches herangezogen werden. Tausende Mitbürgerinnen und Mitbürger bringen am Tag des Bundesheeres den Soldatinnen und Soldaten des Bundesheeres ihre Wertschätzung entgegen und besuchen die Veranstaltungen des Bundesheeres.

Daher fordert die UOG/NÖ:

## **Gerechte Pensionen für die Zeit als ZS/ fvGWD**

Das Parlament und die Bundesregierung mögen die Wertschätzung gegenüber den Soldaten gerecht werden und alle Benachteiligungen für die Soldatinnen und Soldaten des Bundesheeres beseitigen!

Wir bleiben am Ball und werden Dich auf dem laufenden halten.



# ZEITSOLDATEN BANGEN UM IHRE PENSION

## Heer verbuchte sie als „Sachaufwand“ und zahlte nur teilweise Sozialversicherung

Wien - Sie waren vor 30 Jahren eines der großen Projekte der rot-blauen Koalition: Zeitsoldaten sollten die personelle Lücke des auf rasches Wachstum getrimmten Heeres schließen. Aber eben nur auf Zeit. Denn im Prinzip sollen Berufssoldaten (mit Ausnahme von Top-Führungskräften) nur während ihrer besten körperlichen Leistungsfähigkeit im Militär bleiben.



foto: apa/hochmuth

Etliche dienten aber bis zu 15 Jahre - im Vertrauen auf das damalige Pensionsrecht, das Berufssoldaten (wie anderen Beamten) ermöglichte, mit 80 Prozent des Letztbezugs in den Ruhestand zu gehen.

Dafür hat man allerlei Nachteile wie eine 45-Stunden-Woche, nur zwölfmalige Auszahlung des Solds und auch die Verbuchung der eigenen Arbeit als „Sachaufwand“ (was Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sparte) in Kauf genommen.

16.000 Zeitsoldaten sind im Lauf der Zeit tatsächlich (und nicht der ursprünglichen Planung entsprechend) definitiv ins Heer übernommen worden.

Zigtausende Betroffene

Jetzt sind die Zeitsoldaten von damals - die Gewerkschaft spricht von zigtausenden Betroffenen, auch solchen, die in die Privatwirtschaft gewechselt sind - in einem Alter, wo man langsam an den Pensionsantritt denkt. Aber dieser liegt in weiter Ferne.

Die Zeiten, die jemand als Präsenzdienst für die Republik Österreich tätig ist, werden nämlich nur in einem beschränkten Ausmaß für das Pensionsalter angerechnet. „62 Lebensjahre und 45 durchgehende Dienstjahre reichen bei Ex-Zeitsoldaten nicht für die Inanspruchnahme der vorzeitigen Alterspension bei langer Versicherungsdauer“, klagt Franz Fuentes, ein betroffener Stabswachtmeister aus Hörsching über die Ungleichbehandlung gegenüber anderen „Hacklern“.

Wobei das Problem schon früh erkannt wurde: Schon das Heeresgebührengesetz 1985 sah nämlich vor, dass das BMLV einen Abgeltungsbetrag für jeden Zeitsoldaten in den Ausgleichsfonds der Pensionsversicherungsträger zu leisten hatte - allerdings nur für 30 Monate. Nur diese gelten für die Berechnung des Pensionsantrittsalters. Immerhin gilt die restliche Dienstzeit als beitragsfreie Versicherungszeit und hilft bei späterem Pensionsantritt bei der Pensionshöhe - wenn auch nicht in dem Ausmaß, mit dem die Zeitsoldaten damals gerechnet hatten.

Die Gewerkschaft klagt, dass sie im Sozialministerium kein Gehör für die Anliegen der Zeitsoldaten fände.

(Conrad Seidl, DER STANDARD, 24.9.2013)

# GRÖSSTE SCHMUCK- UND EHERINGMANUFAKTUR ÖSTERREICHS

Seit mehr als 30 Jahren werden in Graz von der Feichtinger Schmuckmanufaktur Trauringe für Sie designt und angefertigt. Neben unseren Katalogmodellen, freuen wir uns auch Ihre eigenen Ideen verwirklichen zu dürfen. Modernste Fertigungsmaschinen und ein Team von mehr als 50 hochqualifizierten Goldschmieden sorgen für ein außergewöhnliches Maß an Qualität und Sicherheit beim Kauf. Die aktuelle Eheringkollektion finden Sie in unserem Katalog, sowie auf [www.feichtinger.biz](http://www.feichtinger.biz).

## Großhandelspreise für UOG Mitglieder

Da wir ein registrierter Partnerbetrieb der Feichtinger Schmuckhandels GmbH sind, haben Sie ab sofort die Möglichkeit Schmuck und Uhren in allen 24 Feichtinger und Waiglein Filialen zu Großhandelspreisen einzukaufen und damit von Preisvorteilen zu profitieren, die sonst ausschließlich Gewerbetreibenden vorbehalten bleiben. Hierzu fordern Sie bitte Ihre persönliche Feichtinger Business Card an. Online unter [www.feichtinger.biz](http://www.feichtinger.biz), in einer der Feichtinger bzw. Waiglein Filialen oder per Anmeldeformular. Bei der Anmeldung geben sie die **Partnerbetriebsnummer der UOG-NÖ** an, die lautet: **923353**



## Deine Vorteile:

- **€ 25,-- Neukundenbonus (Gutschein)**
- **- 40 % auf Schnuck & Juwelen**
- **- 25 % auf Markenuhren**

Kataloge/ Preise + Business-Card Formular hat dein Obmann bzw. Online

Katalog  
Herbst

Manufakturkatalog



FEICHTINGER  
SCHMUCKHANDEL

